

Bürgerversammlung für das Versammlungsgebiet „Alterlangen, Schallershof und Stadtrand siedlung“ am 23. Januar 2013; Festlegung der Zuständigkeiten

LfdNr	Anträge	Zuständigkeit
1	<p><b>Allgemeine Verkehrsangelegenheiten</b></p> <p>■■■■■■■■■■ plädiert für eine dauerhafte Beleuchtung der Fußgänger- und Radfahrerunterführung des Kosbacher Damms. Bisher ist die Unterführung nur mit einem Notlicht mit Dimmer versehen. Sobald sich also die Straßenbeleuchtung ausschaltet, stellt sich auch automatisch das Notlicht mit ab. Dadurch stellt die dunkle Unterführung vor allem im Herbst und im Frühling eine Gefahr für die Schulkinder und Radfahrer dar. Auf Nachfrage bei der Stadtverwaltung wäre eine gesonderte Beleuchtung finanziell nicht machbar.</p> <p>Ref. <u>VI/Herr Weber</u> erläutert, dass diese Dimmerbeleuchtung an die Straßenbeleuchtung angeschlossen ist, da es sich hierbei selbst um eine solche handelt. Er nimmt das Anliegen mit auf.</p> <p><b>Der Bürger beantragt eine dauerhafte Beleuchtung der Fußgänger- und Radfahrerunterführung des Kosbacher Damms während der Zeit von Herbst bis Frühling.</b></p>	<p>Ref. <u>VI/Herr Weber z. W.</u> und <u>mdB</u>, eine Behandlung im <u>UVPA</u> innerhalb von drei Monaten herbeizuführen und Herrn <u>Prietz</u> sowie <u>13-3/Frau Ott</u> anschließend über das Ergebnis zu informieren.</p> <p><u>Amt 66/Herr Sperber z. K.</u></p>
<p><b>Es folgt die Abstimmung. Der Antrag wird mit großer Mehrheit angenommen.</b></p>		